



Was Sie müssen: Eigentlich gar nichts.
Was Sie sollten: Gehen Sie zur Wahl.
Worum wir Sie bitten: Um Ihre Stimme.

Inhalt

Begrüßung & Vorwort 4-5

Auf einen Blick: Die Bürger-Bündnisse

Stärken Sie Giebelstadt mit Ihrer Stimme 6-7

Was seit 2008 geleistet wurde

Eckpfeiler unserer erfolgreichen Gemeindegarbeit 8-9

Die Kandidaten 2014

Bürger-Bündnis Giebelstadt 10-11

Bürger-Bündnis Ortsteile 12-13

Unsere Schwerpunkte

Das Bündnis Familie, Bildung & Soziales 14-15

Das Bündnis Freizeit, Erholung & Kultur 16-17

Das Bündnis Landwirtschaft, Natur & Umwelt 18-19

Das Bündnis Ortsentwicklung, Gewerbe & Verkehr 20-21

Bürger-Bündnisse - die Menschen dahinter

Politisch engagieren? Was soll das bringen ...? 22-35

Was wir uns vorgenommen haben

Politische Kernziele auf einen Blick 36-37

Eine Bitte von Helmut Krämer 38

erster
Kumpel
Seite 3

insg. 18
Seiten





„Kein Mensch liest doch Wahlkampf-Broschüren! Die Leute sind der Politik müde. Jeder denkt doch nur an sich!“ Würden wir diesen Sprüchen Glauben schenken, wäre die Welt ein Stück ärmer. Vor allem aber ist nichts davon „wahr“. Sie zum Beispiel halten unser Medium in Händen. Ein erster Schritt gelebte Demokratie. Dafür ganz herzlichen Dank ...

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Gieselstadt und den Ortsteilen,

schön, dass Sie sich für unsere politische Arbeit und die Bürger Bündnisse Gieselstadt und Ortsteile interessieren. Ich finde es großartig, dass Sie sich mit Kommunalpolitik beschäftigen und diese Zeilen lesen.

Diese Broschüre zeigt Ihnen, wofür wir stehen. Was wir in der vergangenen Amtsperiode erreicht haben. Und warum wir wieder um Ihr Vertrauen werben. So unterschiedlich die Motive unserer Anwärter auf den Gemeinderat sind - die Ziele sind die Gleichen: wir wollen gleichermaßen für Gieselstadt und Ortsteile sinnvolle Visionen erarbeiten und Projekte umsetzen, für die es sich lohnt einzustehen. Dabei werden wir Meinungsvielfalt hören, respektieren und darauf eingehen. Und wir wollen dafür arbeiten, dass unser seit 2008 eingeschlagener Weg konsequent fortgesetzt wird.

Bitte stärken Sie Gieselstadt und schenken Sie Ihren Wunschkandidaten aus den Bürger-Bündnissen am Sonntag, dem 16. März 2014 Ihre Stimme. Wenn Sie Fragen, Wünsche oder gute Ideen für unsere schöne Marktgemeinde haben - reden Sie mit uns.

Herzliche Grüße aus dem Gieselstädter Rathaus

Ihr Helmut Krämer,
1. Bürgermeister





Stärken Sie Giebelstadt mit Ihrer Stimme

Wir möchten Sie heute überzeugen. Davon, dass die Kandidatinnen und Kandidaten der Bürgerbündnisse die richtigen sind, Giebelstadt und Ortsteile bestmöglich zu vertreten. Weil wir aus allen erdenklichen Fachrichtungen überragende Leute in unseren Reihen haben. Weil wir gelebte Gemeinschaft fordern und fördern. Und weil viele einfach „gute Typen“ sind, die wissen wovon sie sprechen. Mit denen man gerne einen Schwegges oder ein Bier trinken geht. Die Bürger Bündnisse: Gemeinsam für Giebelstadt.





Eckpfeiler unserer erfolgreichen Gemeindearbeit

Sechs Jahre gelebte Gemeindegarbeit auf zwei Seiten zu verdichten ist nur schwer möglich. Daher haben wir uns auf einige, aus unserer Sicht wichtige Eckpfeiler konzentriert, die nun Pate stehen für eine - aus unserer Sicht - sehr erfolgreiche Amtsperiode. Aber entscheiden Sie selbst:

Seniorenresidenz Arche am Schloss



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Seniorenresidenz Phönix



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Konversion Flugplatz



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Ausbau Kindergarten EBfeld



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Ausbau Kindergarten Giebelstadt



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Ausbau Schule Giebelstadt



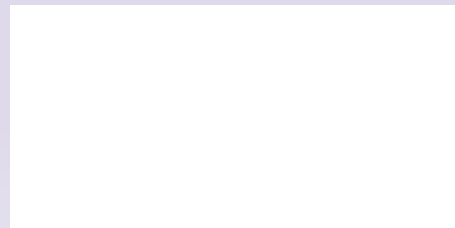
Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Neue Baugebiete



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Optimierung Breitbandversorgung



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Anbindung Kreisverkehr



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Auslagerung des Bauhofes



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

2008

2009

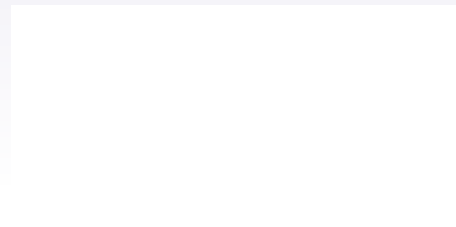
2010

2011

2012

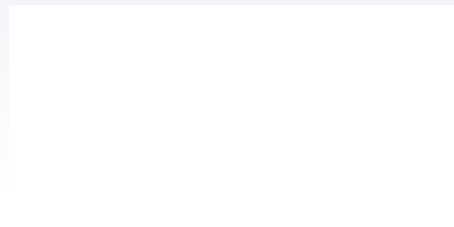
2013

Lorem ipsum dolor



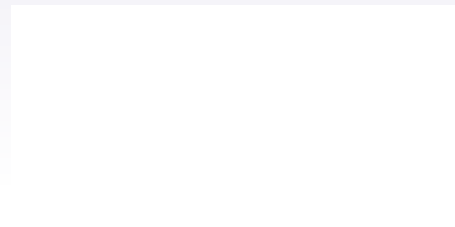
Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Lorem ipsum dolor



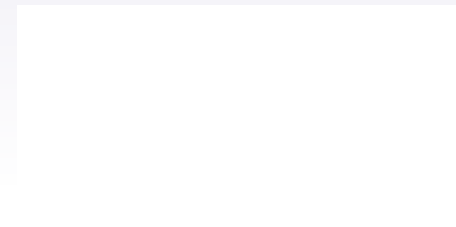
Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Lorem ipsum dolor



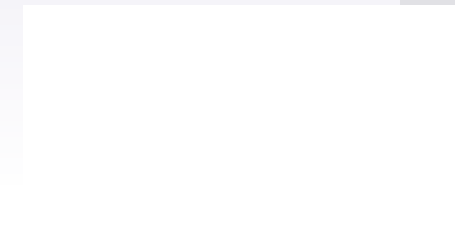
Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Lorem ipsum dolor



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

Lorem ipsum dolor



Verum ni cus conecio ventur sam velic to consequis molor sandam.

























BÜRGER BÜNDNIS

Gemeinsam für Giebelstadt

Bürger-Bündnis Giebelstadt

Sehen Sie hier unsere Kandidatinnen und Kandidaten, die für Sie auf der Liste Bürger-Bündnis Giebelstadt zur Wahl stehen.

- | | | | |
|--|--|---|---|
|  <p>Helmut Krämer
Listenplatz 1
53 Jahre, verheiratet,
2 Kinder, Dipl. Ing. (FH),
1. Bürgermeister</p> |  <p>Erni Aumüller
Listenplatz 2
59 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Verw. Angest. Main-Klinik</p> |  <p>Natalja Merker
Listenplatz 13
28 Jahre, verheiratet,
3 Kinder, Zahntechnikerin/
Selbständig</p> |  <p>Carmen Hiller
Listenplatz 14
44 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
kfm. Angestellte</p> |
|  <p>Andreas Rath
Listenplatz 3
45 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Fahrlehrer</p> |  <p>Tobias Pommerening
Listenplatz 4
33 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Stadtplaner</p> |  <p>Ulf Drescher
Listenplatz 15
41 Jahre, verheiratet,
1 Kind, Verkaufsleiter
im Außendienst</p> |  <p>Annette Barreca
Listenplatz 16
34 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Geschäftsführer</p> |
|  <p>Ulrich Pabst
Listenplatz 5
53 Jahre,
verheiratet, 4 Kinder,
selbstst. Landwirt</p> |  <p>Richard Reiter
Listenplatz 6
46 Jahre,
ledig, Dipl. Ing. (FH)
Versorgungstechnik</p> |  <p>Reinhard Hergenröther
Listenplatz 17
64 Jahre, ledig, 1 Kind,
Personalfachkaufmann</p> |  <p>Olga Brester
Listenplatz 18
51 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Haushaltsgehilfin</p> |
|  <p>Frank Hirsch
Listenplatz 7
41 Jahre,
ledig, 2 Kinder,
EDV-Kaufmann</p> |  <p>Heiko Ruhl
Listenplatz 8
47 Jahre, verheiratet,
2 Kinder, Strategic Account
Manager (Dipl. Ing. Kunststofftechnik (FH))</p> |  <p>Michael Neige
Listenplatz 19
52 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Lagerleiter</p> |  <p>Jürgen Kraft
Listenplatz 20
64 Jahre,
verheiratet,
i. Ruhestand</p> |
|  <p>Tamara Müller
Listenplatz 9
46 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Immobilienmaklerin</p> |  <p>Roland Heinrich
Listenplatz 10
55 Jahre,
verheiratet, 3 Kinder,
Vertriebsangestellter</p> |  <p>Dieter Kompas
Ersatzkandidat
31 Jahre,
verheiratet, 3 Kinder,
Bauingenieur</p> |  <p>Schwab Heike
Ersatzkandidat
46 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Sachbearbeiterin</p> |
|  <p>Ingo Feser
Listenplatz 11
45 Jahre,
ledig, 2 Kinder,
Prokurist</p> |  <p>Christopher Kassulke
Listenplatz 12
34 Jahre,
verheiratet, 3 Kinder,
Geschäftsführer</p> |  <p>Eduard Stockmann
Ersatzkandidat
34 Jahre,
verheiratet, 3 Kinder,
Geschäftsführer</p> |  <p>Hans-Jürgen Bauer
Ersatzkandidat
34 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Geschäftsführer</p> |





BÜRGER BÜNDNIS

Gemeinsam für Giebelstadt



Hermann Eidel
Listenplatz 1
Allersheim
52 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Verwaltungsrat



Michaela Schwenkert
Listenplatz 2
EBfeld, CSU
43 Jahre,
verheiratet, 1 Kind,
Beamtin



Hubert Stahl
Listenplatz 3
Sulzdorf, CSU
45 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Landwirt



Dierk Bresler
Listenplatz 4
Sulzdorf
43 Jahre,
verheiratet, 3 Kinder,
Rechtsanwalt



Holger Schmidt
Listenplatz 5
Herchsheim
30 Jahre, ledig,
Betriebswirt IHK,
Landwirt



Oliver Schöffner
Listenplatz 6
EBfeld, CSU
41 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Schreiner



Irene Busch
Listenplatz 7
EBfeld, CSU
46 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Einzelhandelskauffrau



Matthias Raps
Listenplatz 8
EBfeld, CSU
44 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Landwirt und Winzer



Martina Bitzek
Listenplatz 9
EBfeld, CSU
41 Jahre,
verheiratet, 4 Kinder,
Büchereiangestellte



Christine Taiber
Listenplatz 10
EBfeld, CSU
53 Jahre, verh., 2 Kinder,
Meisterin d. ländlichen
Hauswirtschaft, Bäuerin



Ralf Schenk
Listenplatz 11
EBfeld, CSU
59 Jahre, ledig, gel. Indus-
triekaufmann, B. Sc. Wirt-
schaftswissenschaft, z. Zt.
Studium: Business Manage-
ment



Hans-Jürgen Finknauer
Listenplatz 12
EBfeld, CSU
50 Jahre,
ledig, 4 Kinder,
Selbstständig

Bürger-Bündnis Ortsteile

Sehen Sie hier unsere Kandidatinnen und Kandidaten, die für Sie auf der Liste Bürger-Bündnis Ortsteile zur Wahl stehen.



Alfred Hügel
Listenplatz 13
Sulzdorf, CSU
55 Jahre, verheiratet,
2 Kinder, Landwirtschafts-
meister, Gemeinderat



Peter Deppisch
Listenplatz 14
EBfeld, CSU
50 Jahre, verheiratet,
4 Kinder, Wirtschaftsprüfer /
Steuerberater



Tobias Gabel
Listenplatz 15
EBfeld, CSU
44 Jahre, verheiratet,
2 Kinder, Dipl. Betriebswirt /
Kfm. Angestellter



Wolfgang Schöpf
Listenplatz 16
EBfeld, CSU
49 Jahre,
alleinerziehend, 2 Kinder,
selbst. Bäckermeister



Martina Michel
Listenplatz 17
EBfeld, CSU
45 Jahre,
verheiratet,
Steuerfachangestellte



Dieter Scheinert
Listenplatz 18
EBfeld, CSU
59 Jahre,
verheiratet, 1 Kind,
Versicherungskaufmann



Maximilian Beisheim
Listenplatz 19
EBfeld, CSU
59 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder,
Verw. Angest. Main-Klinik



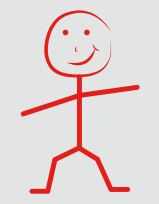
Martin Landwehr
Listenplatz 20
EBfeld, CSU
63 Jahre,
verheiratet, 4 Kinder,
selbständig, Gemeinderat



Petra Weis
Ersatzkandidat
Sulzdorf
51 Jahre, verheiratet,
1 Kind, Medizinische
Fachangestellte



Bernhard Christel
Ersatzkandidat
Ingolstadt
53 Jahre,
verheiratet, 5 Kinder,
Kaufm. Angestellter



Das Bündnis Familie, Bildung & Soziales



Ihre Stimme für
echte Gemeinschaft

Bürger Bündnis Giebelstadt
& Bürger Bündnis Ortsteile

Wir sehen die Familie als kleinste soziale Einheit und Urform menschlicher Gemeinschaft. Sie ist das Grundmodell sozialer Zusammengehörigkeit und für uns Fundament jeder funktionierenden Gemeinschaft. Hier engagieren wir uns und schaffen die Rahmenbedingungen für ein lebenswertes Miteinander.

Grundpfeiler 1: Die Familie

Giebelstadt soll DER Familienstandort im Landkreis werden. Deshalb – und auch aus grundsätzlicher Überzeugung – stellt das Bürger Bündnis die Familie in den Mittelpunkt der kommunalen Arbeit. Daran können Sie uns messen!

Was ist zu tun?

- ⊙ Uneingeschränkte Kleinkind-Betreuung, Erhalt der Krabbelstuben
- ⊙ Erweiterung der Kindergärten, auch mit kirchlichen Trägern
- ⊙ Vernetzung von Kindergarten, Schule und Erziehungsberatungsstelle
- ⊙ Ganztagesbetreuung, Ferienangebote und Stärkung der Jugendzentren

Grundpfeiler 2: Die Bildung

Die Bildung ist der Schlüssel zur erfolgreichen Zukunft. Alle hier lebenden Menschen werden bei uns unabhängig von Herkunft, Alter oder sozialem Status eingebunden und unter Berücksichtigung ihrer Stärken und Schwächen gefördert.

Wie schaffen wir das?

- ⊙ Weiterführung der Bildungsinitiative Giebelstadt
- ⊙ Zugang für alle Bürger zu guten Referenten und Bildungsexperten
- ⊙ Vernetzung aller an der Bildungsarbeit beteiligter Einrichtungen

Grundpfeiler 3: Die Sozialarbeit

Das Bürger Bündnis unterstützt ausnahmslos alle Bürgerinnen und Bürger, die der Hilfe bedürfen mit diversen sozialen Angeboten. Wenn es um die Lebensgestaltung geht und die Orientierung, lassen wir niemand allein.

Was machen wir?

Wir setzen auf eine kooperative und pädagogische Sozialarbeit:

- ⊙ Wir beginnen bereits in der Grundschule und in den Jugendzentren
- ⊙ Wir richten eine kompetente Anlaufstelle für alle Bürger ein
- ⊙ Wir vernetzen alle entsprechende Einrichtungen und Institutionen
- ⊙ Wir stärken die ehrenamtliche Mitarbeit in der Marktgemeinde

Das Bürger Bündnis & Giebelstadt

Wir wollen Vorbild sein für Andere. Zeigen, was es heißt gerne in einer Gemeinde zu leben und zu arbeiten. Wir tun was dafür. Machen Sie mit!
Bitte gehen Sie am Sonntag, dem 16. März zur Wahl.

“Kommune bedeutet ursprünglich „Lebensgemeinschaft“. Familie, Bildungseinrichtungen, Vereine und Unternehmertum erfüllen unsere Gemeinde mit Leben. Ich möchte diese Gemeinschaft nachhaltig unterstützen und unsere Heimat noch lebenswerter gestalten.“

Frank Hirsch,
Kandidat BBG



Das Bündnis Freizeit, Erholung & Kultur



Ihre Stimme für
echte Gemeinschaft

Bürger Bündnis Giebelstadt
& Bürger Bündnis Ortsteile

Sinnvolle Freizeitgestaltung und ein ausgewogenes kulturelles Leben haben bei uns einen hohen Stellenwert. Wir wollen Bündnisse schaffen zwischen Schulen und Vereinen, Brücken bauen zwischen Alt und Jung. Ein lebens- und liebenswertes Giebelstadt braucht attraktive Erholungsangebote für Bürger und Gäste.

Grundpfeiler 1: Die Freizeitgestaltung

Sie wird neben der Arbeitswelt immer wichtiger und ist ein Entscheidungskriterium, wenn es um den Wohnort, die Familie und die Suche nach dem Arbeitsplatz geht.

Was ist zu tun?

- ⊙ Förderung und Stärkung der Vereinsarbeit in allen Ortsteilen
- ⊙ Planung und Realisierung einer gemeinsamen Schulsporthalle
- ⊙ Einbindung aller Ortsteile an das überregionale Radwegenetz

Grundpfeiler 2: Die Erholung

Work Life Balance heißt das Schlagwort. Wir können nur gewinnen, wenn wir neben attraktiven Arbeitsplätzen auch Erholungsmöglichkeiten für die Familien anbieten.

Was ist zu tun?

- ⊙ Umsetzung eines Naherholungskonzepts für unseren Familienstandort
- ⊙ Planung eines Freizeitgeländes gemeinsam mit allen Bürgern
- ⊙ Schaffung von Grillplätzen, Jugendtreffs und Ruhezonen
- ⊙ Optimierung der Kinderspielplätze bis hin zum Mehrgenerationen-Spielplatz

Grundpfeiler 3: Die Kultur

Wir müssen die kulturhistorische Vergangenheit unserer Marktgemeinde sichtbar, erlebbar und bewusst machen: Für alle Bürger, unsere Gäste und Besucher.

Was ist zu tun?

- ⊙ Realisierung eines kulturhistorischen Wanderweges durch alle Ortsteile
- ⊙ Entwicklung unseres Markttages als attraktives, überregionales Ereignis
- ⊙ Stärkere Positionierung der Florian-Geyer-Festspiele in der Kulturwelt
- ⊙ Stärkung unserer Vereine durch eine mobile Bühnentechnik

Das Bürger Bündnis & Giebelstadt

Wir wollen anderen Kommunen voraus sein, wenn es um die Mitsprache der Bürger geht und das gemeinsame Planen und Entscheiden. Bringen Sie sich ein. Bei der Wahl am Sonntag, den 16. März.

“Damit die Interessen der älteren Bürger auch im Gemeinderat vertreten sind. Damit unsere Kinder optimale Bedingungen in Giebelstadt bekommen. Dass das Vereinsleben gefördert und erhalten bleibt.“

Reinhard Hergenröther,
Kandidat BBG



Das Bündnis Landwirtschaft, Natur & Umwelt



Ihre Stimme für
echte Gemeinschaft

Bürger Bündnis Giebelstadt
& Bürger Bündnis Ortsteile

Die Land- und Forstwirtschaft ist fest verankert in unserer Region. Sie und die Natur, die uns umgibt sind Bestandteile von Heimat. Einer Heimat, die es aktiv zu schützen und zu fördern gilt.

Grundpfeiler 1: Die Land- und Forstwirtschaft

Nachhaltigkeit, ökologische und ökonomische Tragfähigkeit sowie eine hohe soziale Verantwortung: Das verstehen wir unter Landwirtschaft. Und das fördern wir!

Was ist zu tun?

- ⊙ Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit aller Land- und Forstwirte
- ⊙ Stärkung und Unterstützung individueller Ideen und Pläne
- ⊙ Optimale Erreichbarkeit der Flächen auch bei einer B 19 – Umgehung
- ⊙ Weitere Unterstützung der Wegebaugenossenschaften

Grundpfeiler 2: Die Naturlandschaften

Sie sind schützenswertes Erbe für nachfolgende Generationen. Die Natur bietet uns eine hohe Lebensqualität und muss immer vor wirtschaftlichen Interessen stehen.

Was ist zu tun?

- ⊙ Schaffung von grünen Inseln als Ruhezone im ganzen Gemeindegebiet
- ⊙ Erhalt von Wald, Wiesen und Feldgehölzen für die Tier- und Pflanzenwelt
- ⊙ Minimierung des Flächenverbrauchs bei Gewerbeansiedlungen
- ⊙ Vorrangige Nutzung unbebauter, vorhandener innerörtlicher Gewerbegebiete

Grundpfeiler 3: Die gesunde Umwelt

Wenn wir hier nicht umdenken, verpassen wir eine große Chance. Die Gemeinde will hier eine erkennbare und spürbare Vorreiterrolle übernehmen.

Was ist zu tun?

- ⊙ Einsatz alternativer Energien im Rahmen von Pilotprojekten
- ⊙ Schaffung einer Infrastruktur für alternative Antriebsstoffe
- ⊙ Reduzierung des Energieverbrauchs durch neue Techniken
- ⊙ Optimierung aller Verbräuche im Bauhof, im Bürgerheim, usw.

Das Bürger Bündnis & Giebelstadt

Wir wollen eine Vorreiterrolle einnehmen, wenn es um die Frage geht, wie und in welchem Umfeld wir morgen leben wollen. Unkonventionell, im Dialog mit allen Bürgern. Weil unsere Umwelt uns alle angeht. Heute und nach dem 16. März.

“Ich will mich dafür einsetzen, dass Giebelstadt und die Ortsteile gut zusammen arbeiten. Und es wird Zeit, dass der Gemeinderat durch kompetente Frauen unterstützt wird.“

Petra Weis,
Kandidat BBO



Das Bündnis Ortsentwicklung, Gewerbe & Verkehr

Grundpfeiler 1: Die Entwicklung unserer Marktgemeinde

Giebelstadt soll als lebendiger Ort weiterentwickelt werden, in dem man gerne wohnt und arbeitet. Das ist eine große Herausforderung und ein klarer Auftrag.

Was ist zu tun?

- ⊙ Sicherung der Identität aller Ortsteile bei bedarfsgerechter Entwicklung
- ⊙ Nutzung der Subventionen zur Neugestaltung unserer Ortskerne
- ⊙ Einsatz von Förderprogrammen zum Erhalt von Gebäuden und Gehöften
- ⊙ Klare Trennung von Wohn- und Gewerbegebieten
- ⊙ Schaffung von barrierefreien Aufenthaltsräumen für alle Altersgruppen

Grundpfeiler 2: Das Gewerbe und die Neuansiedlungen

Wir brauchen bei allen An- und Umsiedlungen eine nachhaltige Planung, die offen kommuniziert wird. Der Bürger hat ein Mitspracherecht – es geht um Giebelstadt.

Was ist zu tun?

- ⊙ Bestehende Flächen werden vorrangig aktiviert statt neue zubetoniert
- ⊙ Enge Kooperation mit air-park Flugplatz, Klingholz und Gewerbeverein
- ⊙ Stärkung des Gewerbebestands Giebelstadt durch neue Unternehmen

Grundpfeiler 3: Die Verkehrs-Infrastruktur

Giebelstadt braucht einen effizienten Nahverkehr und muss sich den wachsenden Verkehrsströmen der Zukunft stellen. Für seine Bürger. Mit seinen Bürgern.

Was ist zu tun?

- ⊙ Bau eines Park & Ride Platzes zur Stärkung des ÖPNV
- ⊙ Kunden- und bürgerfreundliche Busanbindung nach WÜ im 1-Stunden-Takt
- ⊙ Umgehung der B 19 als Chance für eine Verkehrsberuhigung
- ⊙ Kindergarten- und Schulgelände frei von öffentlichem Verkehr

Das Bürger Bündnis & Giebelstadt

Ortsentwicklung bedeutet auch Sicherheit: Für die Arbeitsplätze, die Verkehrs-anbindung, unsere Kinder und die älteren Menschen. Konzepte für morgen und übermorgen, bei denen die Bürger mitreden. Sie stellen am 16. März die Weichen.

“ ... als Stadtplaner in Würzburg und Teilprojektleiter zur Entwicklung der Konversionsfläche Leighton-Barracks Hubland. ... bringe ich gerne meine professionelle Sicht für Themen wie Ortsentwicklung, Verkehr und Gewerbe ein.“

Tobias
Pommerening,
Kandidat BBG



Ihre Stimme für
echte Gemeinschaft

Bürger Bündnis Giebelstadt
& Bürger Bündnis Ortsteile

Mit der Bürger-Bündnissen Giebelstadt und Ortsteile setzen Sie auf Verkehrskonzepte, die diesen Namen auch verdienen. Und eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Wohn- und Gewerbeflächen: Bürger- und umweltfreundlich.



Politisch engagieren? Was soll das bringen ...?



Mucksmäuschenstill wurde es, als bei unserer Nominierungsveranstaltung am 12. Dezember 2013 im Gasthof Lutz Neu-Giebelstädterin Olga Brester das Wort ergriff. Sie nahm das Mikrofon und sprach mit leicht russischem Akzent, fester Stimme und fließendem Deutsch: „Vor zwei Jahren bin ich mit meiner Familie hierher nach Giebelstadt gezogen. Und ich bin begeistert, was ich vorgefunden habe. Es gefällt mir wahnsinnig gut hier. Da dachte ich ... ich möchte etwas zurück geben. Deshalb kandidiere ich für den Gemeinderat und bitte um Eure Zustimmung.“

Es war weniger was, sondern vielmehr „wie“ Olga das sagte, was manche sogar zu Tränen rührte. Und sie brachte mit den einfachsten Worten der Welt auf den Punkt, was sie wirklich bewegt. Was unsere vielen anderen Kandidaten zu sagen haben lesen Sie - natürlich stark verkürzt - hier:



Wofür wir stehen und warum wir kandidieren

Bürger Bündnis Giebelstadt
& Bürger Bündnis Ortsteile



„Ich möchte die erfolgreiche Arbeit der Gemeinde Giebelstadt und unseres Bürgermeisters Herrn Krämer mit meiner Erfahrung als Fahrlehrer und mit meinem sehr gutem Kontakt zu jungen Leuten positiv unterstützen.“

Andreas Rath, Kandidat BBG

„Als gebürtige Giebelstädterin möchte ich unsere Gemeinde und die Ortsteile weiter voranbringen. Ich möchte mich für die Wünsche und das Wohl aller Bürgerinnen und Bürger, Vereine und sozialer Einrichtungen einsetzen.“

Carmen Hiller, Kandidatin BBG



„Ich möchte die Zukunft vor allem für junge Familien in der Gemeinde mitgestalten.“

Maximilian Beisheim, Kandidat BBO

„Mir geht es darum, die Zukunft meiner Heimat mitzugestalten, Perspektiven aufzuzeigen, wie hier junge und ältere Menschen miteinander leben können, in gegenseitiger Toleranz. Wichtig für mich ist es Probleme zu lösen, wenn Sie anfallen. Nicht darauf zu hoffen, das es vielleicht jemand anderes für mich tut. Durch meine Selbstständigkeit bin ich gewohnt schnelle Entscheidungen zu treffen.“

Wolfgang Schöpf, Kandidat BBO



Die Reihenfolge der Kandidaten und Zitate ist zufällig und wertfrei. Unsere Frage an jeden Bewerber: „Wer oder was“ motiviert Dich, zu kandidieren.

Lesen Sie hier die Aussagen einiger „echter Originale“



„Als Landwirt möchte ich mich selbstverständlich besonders für die Belange der heimischen Landwirtschaft einsetzen, die einen großen Anteil zum Erhalt unserer Kulturlandschaft beiträgt. Als Vereinsvorsitzender möchte ich auch alle ehrenamtlich Tätigen besonders unterstützen. Des Weiteren liegt mir das gute Verhältnis zwischen allen Bürgern, egal aus welchem Ortsteil, am Herzen.“

Matthias Raps, Kandidat BBO



„Ich möchte weiterhin das Bürgerbündnis unterstützen, da ich der Meinung bin, dass sich in den letzten 6 Jahren mit unserem Bürgermeister, Helmut Krämer, etwas bewegt hat. Ein besonderes Anliegen ist mir der Stellenwert der Frauen in unserer Gemeinde, sowie die Jugendarbeit nach dem Grundschulalter. (Zugehörigkeit in der Gemeinde fördern, z. B. Ehrenamt, Freizeitgestaltung usw.).“

Heike Schwab, Kandidatin BBG



„Ich will mich dafür einsetzen, dass Giebelstadt und die Ortsteile gut zusammen arbeiten. Und es wird Zeit, dass der Gemeinderat durch kompetente Frauen unterstützt wird.“

Petra Weis, Kandidatin BBO



„Es sollten mehr Gemeinderäte aus den Ortsteilen politisch vertreten sein. Sie wissen am ehesten um die konkreten Belange ihrer jeweiligen Ortsteile und können daher deren Interessen am besten vertreten.“

Martina Michel, Kandidatin BBO



„Als jüngster Kandidat der Bürger-Bündnisse will ich dazu beitragen, dass der Gemeinderat eine ausgeglichene Altersstruktur aufweist. Ich möchte in den Gemeinderat gewählt werden, weil ich die Möglichkeit sehe, die im Studium erlangten Kenntnisse in die Entscheidungsprozesse des Gemeinderats einzubringen. Zudem begreife ich die Kandidatur als Chance selbst dazu zu lernen und mich persönlich weiterzuentwickeln. Von mir selbst erwarte ich ein bürgernahe Vertreter zu sein und die wirtschaftliche, soziale und ökologische Nachhaltigkeit zu fördern.“

Ralf Schenk, Kandidat BBO



„Ich will Prioritätensetzen, das heißt stets klar sagen was wichtig und was weniger wichtig ist.“

Dieter Scheinert, Kandidat BBO



„Wo ich zuhause bin, will ich mich wohl fühlen. Deshalb gestalte ich meinen Wohnort und meine Gemeinde aktiv mit. Dies tue ich mit Blick darauf, dass möglichst viele Mitmenschen hier auch gerne leben.“

Annette Barreca, Kandidatin BBG



„Ich bin von der Entwicklung der Gemeinde in den letzten Jahren und dem Engagement der Bürger sehr begeistert.“

Dieter Kompas, Kandidat BBG





„Mir ist wichtig, Gieselstadt und seine Ortsteile sinnvoll und zukunftssicher weiterzuentwickeln. Ich möchte weitere sechs Jahre mitbestimmen, beeinflussen und Verantwortung für die Entwicklung der Gesamtgemeinde übernehmen.“

Hubert Stahl, Kandidat BBO

„Nach sieben Jahren als Mitbürger dieser schönen und interessanten Gemeinde, sehe ich es an der Zeit etwas zurückzugeben und mich für die Gemeinde zu engagieren. Beste Plattform hierfür ist das Bürgerbündnis Gieselstadt mit unserem Bürgermeister Helmut Krämer.“

Ulf Drescher, Kandidat BBG



„Mir ist die Gemeinde ans Herz gewachsen. Ich möchte mich mit meinem Wissen und der unternehmerischen Erfahrung dem Gemeinderat zur Verfügung stellen. Nachhaltigkeit ist nicht nur in der Wirtschaft wichtig, sondern auch in unserer Gemeinde. Wir müssen auch den kommenden Generationen eine lebens- und lebenswerte Heimat hinterlassen. Dies geht nur, wenn die gesamte Gemeinde inklusive aller Ortsteile an einem Strang ziehen. Denn nur gemeinsam können wir uns den kommenden Herausforderungen stellen.“

Christopher Kassulke, Kandidat BBG



„Hier ist meine Heimat und ich möchte, dass auch die nächsten Generationen sich wohl fühlen und unser Ort lebenswert bleibt. Ich kann dazu beitragen, indem ich mich engagierte - und eine Möglichkeit davon ist - als Gemeinderat zu kandidieren. Dabei gilt es, Projekte und Vorhaben, die in der Zukunft liegen, gemeinsam mit den Bürgern unserer Gemeinde voranzubringen und zu verwirklichen.“

Michaela Schwenkert, Kandidatin BBO



„Ich möchte aktiv dazu beitragen, weitere zukunftsweisende Projekte mit auf den Weg zu bringen, bleibende Werte für kommende Generationen zu schaffen und dafür sorgen, dass unsere Gemeinde lebenswert und lebenswert bleibt.“

Ingo Feser, Kandidat BBG



„Vergangenheit bewahren, Zukunft gestalten“ - so lautet mein persönliches Motto. Familien-, Jugend-, Tourismus- und Wirtschaftsförderung sind meine Steckenpferde. Als ehemaliger Kommunalbeamter möchte ich gerne meine Erfahrungen aus 26 Jahren Verwaltungsarbeit sowie Kommunalpolitik in den Gemeinderat mit einbringen.“

Hans-Jürgen Finkenauer, Kandidat BBO



„Als selbständige Immobilienmaklerin habe ich sehr viel Kontakt mit Menschen, die nach Gieselstadt ziehen möchten. Und mit Bürgern, die schon hier wohnen, aber aus den verschiedensten Gründen ihre Wohnverhältnisse verändern möchten. Ich möchte mich im Gemeinderat engagieren, um die Lebensqualität in Gieselstadt und den Ortsteilen mitzugestalten und zu verbessern.“

Tamara Müller, Kandidatin BBG



„Ich möchte, als Mitglied im Team von Helmut Krämer, mit Sachverstand, Weitblick und meinem Erfahrungsschatz aus über 35 Jahren ehrenamtlicher Arbeit zur weiteren guten Entwicklung von Gieselstadt beitragen.“

Roland Heinrich, Kandidat BBG



„Ich möchte gerne für weitere sechs Jahre meine berufliche Kompetenz und ehrenamtliche Erfahrung im Gemeinderat wertschätzend und wertschöpfend für die Bürger Giebelstadts und seiner Ortsteile einbringen.“

Hermann Eidel, Kandidat BBO



„Ich möchte eine Brücke bilden ... um die Menschen zu motivieren, sich in die Gemeinde zu integrieren!“

Natalia Merker, Kandidatin BBO



„Da ich in einem Ortsteil lebe möchte ich mich dafür einsetzen, dass Giebelstadt mit seinen Ortsteilen ein lebenswerter Ort bleibt. Unsere Kinder sind im Jugendalter und somit weiß ich, was sie beschäftigt und möchte auch hierfür meine Kraft verwenden.“

Martina Bitzek, Kandidatin BBO



„Helmut.“

Eduard Stockmann, Kandidat BBO



„Ich möchte Gestaltung und Entwicklung der Ortsteile aktiv begleiten.“

Irene Busch, Kandidatin BBO



„Es sollen auch die Interessen der älteren Bürger im Gemeinderat vertreten sein. Unsere Kinder sollen allseits optimale Bedingungen in Giebelstadt bekommen. Wichtig sind mir auch die Zusammenarbeit von Schule und Vereinen. Daher stehe ich dafür, dass das Vereinsleben gefördert und erhalten bleibt.“

Reinhard Hergenröther, Kandidat BBO



„Seit annähernd 40 Jahren bin ich mit unserem Familienunternehmen Gartentechnik Landwehr selbständig. Diesen Erfahrungsschatz möchte ich gerne im neuen Gemeinderat einbringen. Unseren Bürgermeister Helmut Krämer halte ich - vor allem nach einer außerordentlich erfolgreichen, ersten Amtszeit - für eine absolute Idealbesetzung, deshalb unterstütze ich ihn mit Kräften. Geben sie ihre Stimme den Kandidaten des Bürgerbündnisses, die SIE für geeignet halten.“

Martin Landwehr, Kandidat BBO



„Als ich mit meiner Familie vor zehn Jahren nach Ebfeld zog, wurden wir mit offenen Armen aufgenommen, haben viele Freunde gefunden und fühlen uns hier sehr wohl. Es ist für mich nun an der Zeit, hierfür etwas zurückzugeben. Ich möchte mich mit Rat und Tat für Giebelstadt und die Ortsteile engagieren und kandidiere deshalb für den Gemeinderat.“

Tobias Gabel, Kandidat BBO





„Gemeinsam mit engagierten Menschen, mit Vision und gesundem Menschenverstand, die Zukunft von Giebelstadt gestalten.“

Richard Reiter, Kandidat BBG

„Kommune bedeutet ursprünglich „Lebensgemeinschaft“. Familie, Bildungseinrichtungen, Vereine und Unternehmertum erfüllen unsere Gemeinde mit Leben. Ich möchte diese Gemeinschaft nachhaltig unterstützen und unsere Heimat noch lebenswerter gestalten.“

Frank Hirsch, Kandidat BBG



„Frage nicht was Dein Land für Dich tun kann, sondern frage was Du für Dein Land tun kannst.“ (John F. Kennedy). Basierend auf dieser Aussage, möchte ich meiner Gemeinde etwas zurückgeben und möchte meine Erfahrungen zum Wohle der Gemeinde einbringen. Die Möglichkeit, die Zukunft der Gemeinde in einem unabhängigen Bürger-Bündnis maßgeblich mit zu gestalten, ist mir ein persönliches Anliegen.“

Heiko Ruhl, Kandidat BBG



„Seit 32 Jahren wohne ich hier und Giebelstadt ist zu meiner Heimat geworden. Ich freue mich über die positive Entwicklung unserer Gemeinde mit ihren Ortsteilen. Es wurde viel getan. Aber es gibt auch noch viel zu tun. Hierbei helfe ich gerne als Gemeinderätin weiterhin mit. Denn in Giebelstadt fühle ich mich wohl. Hier bringe ich mich gerne ein. Hier bin ich daheim.“

Erni Aumüller, Kandidatin BBG



„Ich wurde von Bürgermeister Helmut Krämer gefragt, nach 2008 erneut für das BBO bei der Kommunalwahl 2014 zu kandidieren. Weiterhin konnten wir in Herchheim durch die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister Helmut Krämer und den Bürgerbündnissen bzw. den CSU-Ortsverbänden viel bewegen. Hierdurch hat unser Ort auch über die Gemeindegrenzen hinaus an Beachtung gewonnen.“

Holger Schmidt, Kandidat BBO



„Als Steuerberater stehe ich für die Fortsetzung einer finanziell soliden Gemeindepolitik. Die Weiterentwicklung der Stärken aller Gemeindeteile. Die Schaffung eines attraktiven Wohn- und Arbeitsumfelds in allen Gemeindeteilen.“

Peter Deppisch, Kandidat BBO



„...wie beim sport will ich immer zu den besten gehören ... und bbg/bbo mit helmut krämer an der spitze ist das beste.“

Michael Neige, Kandidat BBG



„Ich will die anerkannt gute Arbeit der vergangenen sechs Jahre fortsetzen, um Giebelstadt mit seinen sieben Gemeindeteilen für seine Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver zu machen.“

Helmut Krämer, Kandidat BBG



”Das Handwerk sollte in einem Gemeinderat vertreten sein.“

Hans-Jürgen Bauer, Kandidat BBG



”Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu.“

Olga Brester, Kandidatin BBG



”Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget parturient montes, nascetur ridiculus.“

Alfred Hügel, Kandidat BBO

”Nachhaltige Fortentwicklung des Marktes Giebelstadt zum regionalen Zentrum, eingebunden in den »Fränkischen Süden«.“

Jürgen Kraft, Kandidat BBG



”Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim.“

Ulrich Pabst, Kandidat BBG



”Lorem ipsum dolor amet, consectetur piscining elit. Aenean do Aenean massa.“

Dierk Bresler, Kandidat BBO



”Nur wer sich einbringt, kann mitgestalten.“

Bernhard Christel, Kandidat BBO

”Ich möchte die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitgestalten und nicht zuletzt die Belange meines Ortsteiles im Gemeinderat vertreten.“

Oliver Schöffner, Kandidat BBO



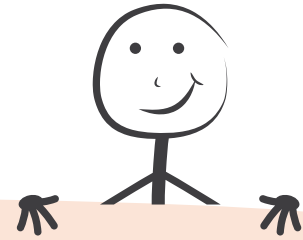


„Die Verstärkung unserer Gesellschaft stellt den ländlichen Raum vor große Aufgaben: u.a. Umwidmung von Leerständen, verkehrstechnische Anbindung, Erhalt von Kindergärten und Schulen. Mir liegt die zukunftsfähige Entwicklung unserer Dörfer sehr am Herzen. Deshalb bringe ich gerne die Erfahrungen aus meinem früheren ehrenamtlichen Engagement mit ein.“

Christine Taiber, Kandidatin BBO

„Ich wohne mit einer Familie seit 2 Jahren in Giebelstadt. Wir fühlen uns sehr wohl und angekommen. Ich arbeite als Stadtplaner im Stadtplanungsamt Würzburg und bin Teilprojektleiter für die Entwicklung der Konversionsfläche Leighton-Barracks Hubland. Ich kandidiere, weil ich mich im Gemeindeleben aktiv einbringen möchte und ich glaube, dass ich aus Sicht eines Stadtplaners die Gemeinde in Themen wie Ortsentwicklung, Verkehr und Gewerbe mit voranbringen kann.“

Tobias Pommerening, Kandidat BBG



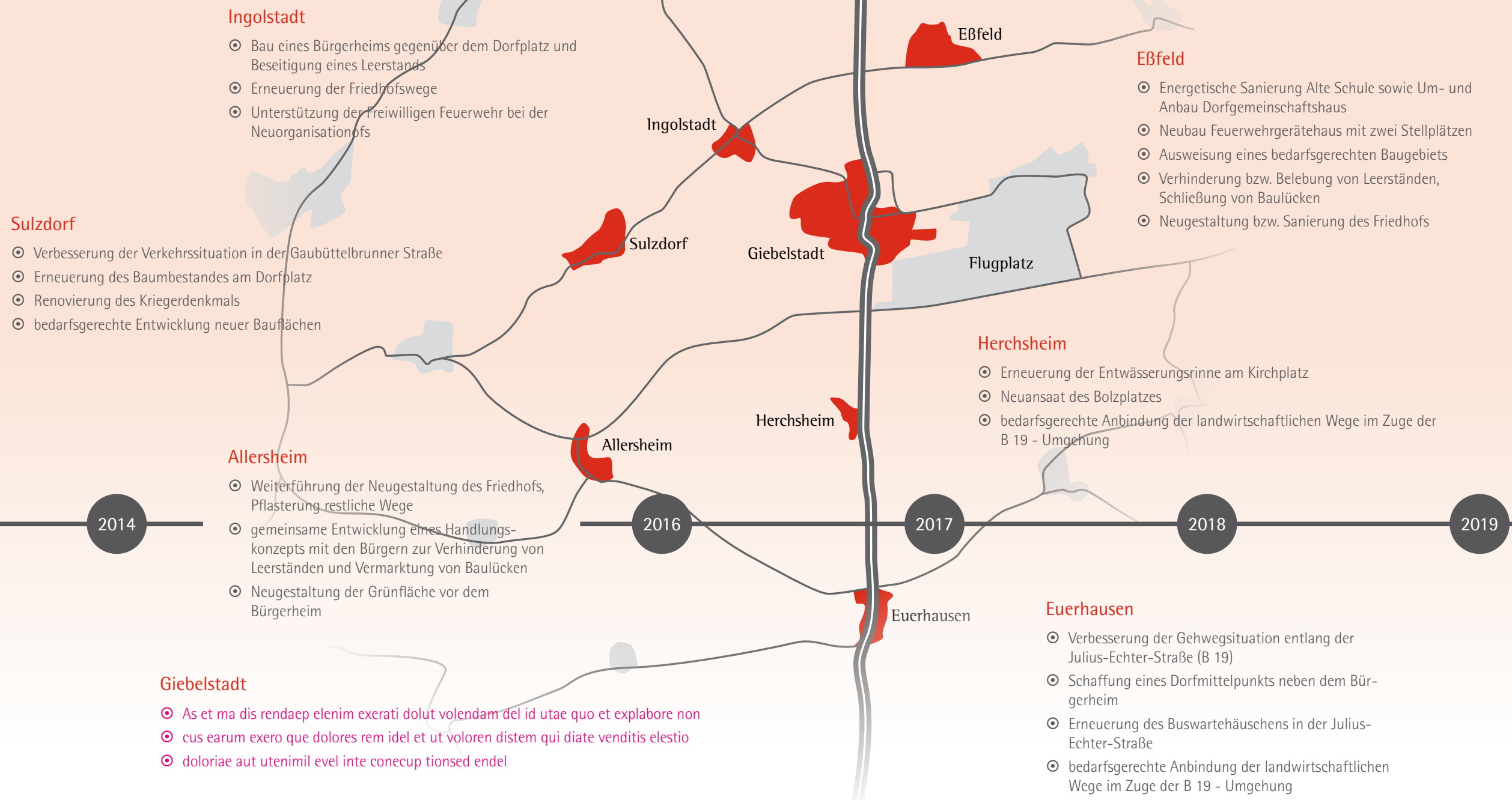
„... and therefore, as a free man, I take pride in the words ‚Ick bin ein Giebelstadter‘.“

Kumpel, Vorsitzendes Maskottchen



Politische Kernziele auf einen Blick

Hier haben wir die wichtigsten Ziele unserer politischen Arbeit gelistet. Übergreifend für Giebelstadt und alle Ortsteile ist unser Anspruch die **Verbesserung des Breitbandangebots** mithilfe des neuen Bayerischen Förderprogramms. Die **Steigerung der Attraktivität der vorhandenen Spielplätze** unter Beteiligung der Eltern. Und die **weitere Förderung von Wegesanierungsmaßnahmen**. Des Weiteren sind folgende Maßnahmen anvisiert:



Eine Bitte habe ich ...

... und zwar unabhängig von Ihrer politischen Heimat und Meinung. Giebelstadt braucht Ihre Stimme. Helfen Sie mit, dass unsere schöne Gemeinde eine Wahlbeteiligung erreicht, die im Landkreis ... besser noch in ganz Franken ... knisternd Maßstäbe setzt. Stark wären 90 Prozent aktive Wählerinnen und Wähler!

Ein ehrgeiziges Ziel? Nein, warum denn? Es hängt an Ihnen, an mir, an jedem einzelnen von uns. Für's wählen gehen gibt es keine „Belohnung“. Nur ein gutes Gefühl. Und zwar gehandelt zu haben. Dieser großartigen - aber zum Glück freiwilligen - Bürgerpflicht genüge zu tun.

Egal, wer Sie sind. Egal wen oder was Sie wählen: wir freuen uns darauf, genau Sie am Sonntag, dem 16. März 2014 ab acht bis 18 Uhr im Wahllokal Ihres Bezirks zu begrüßen.

Bis dahin eine schöne Zeit,



Ihr Helmut Krämer,
1. Bürgermeister



